



Resolution 2606 (2021)

**verabschiedet auf der 8904. Sitzung des Sicherheitsrats
am 15. November 2021**

Der Sicherheitsrat,

in Bekräftigung aller seiner früheren Resolutionen und Erklärungen seiner Präsidentschaft betreffend die Situation in Abyei und entlang der Grenze zwischen Sudan und Südsudan und unterstreichend, wie wichtig es ist, diese uneingeschränkt zu befolgen und umzusetzen,

in Bekräftigung seines nachdrücklichen Bekenntnisses zur Souveränität, Unabhängigkeit, Einheit und territorialen Unversehrtheit Sudans und Südsudans,

in der Erkenntnis, dass die derzeitige Situation in Abyei und entlang der Grenze zwischen Sudan und Südsudan auch weiterhin eine Bedrohung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit darstellt,

1. *beschließt*, das Mandat der Interims-Sicherheitstruppe der Vereinten Nationen für Abyei (UNISFA), dargelegt in den Ziffern 1 und 2 der Resolution [2575 \(2021\)](#), in denen auf die einschlägigen Bestimmungen der Resolutionen [1990 \(2011\)](#), [2024 \(2011\)](#), [2075 \(2012\)](#) und [2550 \(2020\)](#) verwiesen wird, bis zum 15. Dezember 2021 zu verlängern;

2. *beschließt*, mit der Angelegenheit aktiv befasst zu bleiben.

